

Albanien



Von der albanischen Riviera bis zum Shkodrasee



Wanderstudienreise in Albanien

15 Tage (inkl. Flug)

- ☀ *Genussvolles Wandern in ausgewählten Naturlandschaften*
- ☀ *Vielfältiges antikes, osmanisches und kommunistisches Erbe*
- ☀ *Entlegene Bergdörfer, alte Traditionen und albanische Gastlichkeit*

Termin und Reisepreis (pro Person im DZ)

29.08. - 12.09.2020*	1.860 €
05.09. - 19.09.2020	1.860 €
12.09. - 26.09.2020	1.860 €
26.09. - 10.10.2020	1.860 €
24.04. - 08.05.2021	1.840 €
08.05. - 22.05.2021	1.840 €
22.05. - 05.06.2021	1.870 €
05.06. - 19.06.2021*	1.870 €
28.08. - 11.09.2021*	1.920 €
04.09. - 18.09.2021	1.920 €
11.09. - 25.09.2021	1.920 €
25.09. - 09.10.2021	1.920 €

Einzelzimmer-Zuschlag: 210 €

* Rabatt bei Kombibuchung mit der Wanderreise in den nordalbanischen Alpen: 50 € pro Person

Verlängerung "Ohridsee & Prespasee mit Mietwagen"

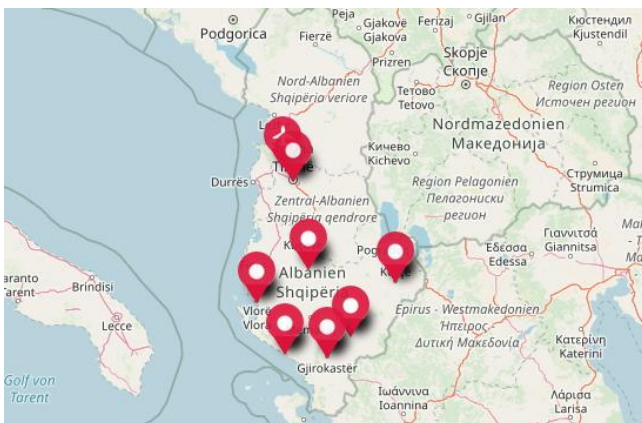
Preis pro Person bei 2 Personen im DZ:
ab 225 € im Oktober, ab 270 € im Mai, Juni, September

Gruppengröße: 8-16 Personen

Anforderung an die Kondition: Mittel

Im Reisepreis enthalten

- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, davon 1 Nacht im zentralen Stadthotel in Tirana, 3 in einem familiären Hotel in der Altstadt von Berat, 2 im Hotel in Permet im Vjosatal, 1 in familiären Hotels in Gjirokastra, 3 im Strandhotel an der albanischen Riviera bei Himara, 1 im Strandhotel bei Vlorë, 2 im stilvollen Stadthotel in Shkodra und 1 im Stadthotel in Kruja
- Halbpension (je 14x Frühstück und Abendessen)
- 1x Mittagessen bei einer einheimischen Familie
- 1x Mittagsspicknick beim Wandern
- Linienflug von Frankfurt nach Tirana und zurück
- Transfers Flughafen – Unterkunft und zurück
- Ausflugs- und Wanderprogramm mit Charterbus
- Eintrittsgelder
- Deutschsprachige Reiseleitung
- CO2-Kompensationsbeitrag der Fluganreise mit Atmosfair



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten/ Lizenz: Open Database License (ODbL)/ Courtesy of OpenStreetMap.de

Keine Angst, Gummistiefel brauchen Sie nicht, um die am Butrintsee gelegenen antiken Bauwerke anzuschauen. Aber die kleinen Überflutungen im Frühjahr sind es auch, die die Stätte so malerisch machen. Das wissen auch die Schildkröten zu schätzen, die sich in der Apsis der einstigen Basilika auf einer umgestürzten Säule sonnen. Das Summen der Bienen über den Blüten, die die alten Steine frisch einkleiden, füllt die Luft. Steine übrigens sind ein allgegenwärtiges Thema in Albanien: sie prägen auch die mittelalterlichen Städtchen und trutzigen Festungen. Lassen Sie sich vom kulturellen Reichtum Albaniens überraschen!

Reisebeschreibung

Das "letzte Geheimnis Europas": Über 300 km Küstenlinie mit vielen Sand- und Kiesstränden und ein wildes gebirgiges Hinterland sorgen in Albanien für Vielfalt. Zu Fuß lässt sich das Land am besten erkunden. Einsame Gebirgslandschaften bezaubern mit besonderer Pflanzen- und Tierwelt. Und in den Bergdörfern haben sich alte Traditionen bis heute erhalten. Auch kulturell zeigt Albanien viele Facetten: Die verschiedensten Völker haben im Laufe der Jahrtausende ihre Spuren hinterlassen. Hier blühten die Hochkulturen der Griechen, Illyrer und Römer. Zahlreiche antike Stätten, orthodoxe Kirchen, mittelalterliche Burgenanlagen sowie kommunistische Bauten aus jüngerer Zeit zeugen von dieser bewegten Vergangenheit. Die Menschen sind sehr gastfreundlich und aufgeschlossen, das Land ist sicher und vom internationalen Tourismus noch relativ wenig berührt.

Auf geführten Wanderungen entdecken wir ausgewählte Naturlandschaften Albaniens entlang der Adriaküste von der albanischen Riviera im Süden des Landes bis zum Shkodrasee, dem größten See auf dem Balkan im Grenzgebiet zu Montenegro ganz im Norden. Außerdem stehen mit Berat, Gjirokastra und Butrint gleich drei Weltkulturerbe-Stätten auf dem Programm. Nach den vielen Begegnungen, Eindrücken und Informationen werden Sie Land und Leute Albaniens mit neuen Augen sehen!

Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Anreise nach Tirana

Flug von Deutschland nach Tirana, Transfer vom Flughafen Tirana zum Hotel. Nach einer Erfrischungspause gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Durch das albanische Tiefland

Auf einer ersten kleinen Wanderung flanieren wir im Diviaka-Nationalpark durch die flache Lagunenlandschaft der Adria (Wanderung ca. 6 km, Gehzeit ca. 2 Std.). Anschließend kosten wir bei einem leckeren familiären Mittagessen zugleich das gute heimische Olivenöl. Weiter geht es dann nach Berat, in die „Stadt der 1.000 Fenster“, und besuchen in den frühen Abendstunden das auch heute noch bewohnte Burgviertel. Übernachtung in der Altstadt von Berat.

3. Tag: Wandern zu Füßen des Tomorr

Kaum 20 km östlich von Berat erhebt sich der Tomorr, der „Olymp Albaniens“ majestätisch aus der Küstenebene (2.400 m Höhe). Auf einer kurvenreichen Straße folgen wir zunächst dem Osumtal flussaufwärts und machen dann eine abwechslungsreiche Wanderung mit Picknick zu Bergdörfern am Rand des Tomori Nationalparks (Wanderung ca. 12 km, ca. 450 Höhenmeter (HM) auf- und abwärts, Gehzeit ca. 4 Std.).

4. Tag: Wandern in der Umgebung von Berat

Nach einem Bummel durch die engen Gassen der stimmungsvollen Osmanenviertel Mangalemi und Gorica geht es zu Fuß hinaus ins umgebende Hügelland mit schöner Aussicht auf die Altstadt (Wanderung ca. 10 km, ca. 500 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 4 Std.). Am späten Nachmittag Abfahrt zur Weinprobe in einem ausgezeichneten Weingut, mit anschließendem Abendessen.

5. Tag: Auf den Spuren der Antike: Apolonia & Bylis

Von Berat aus wird zunächst Apolonia erreicht. Der Ort war in der Antike wichtiger Hafenort der Griechen und Römer und ist heute ein archäologischer Park in reizvoller Landschaft. Auf einer Führung erkunden wir die wichtigsten Bauwerke. Einige Kilometer das Vjosatal flussaufwärts liegt Bylis, die ehemalige Hauptstadt der Byllionen (Illyrer-Stamm) – weit weniger bekannt, aber ebenso sehenswert. Gegen Abend erreichen wir das Vjosatal weiter flussaufwärts, die Stadt Permet. Übernachtung in Permet.

6. Tag: Wandern im Vjosatal und zu den Thermalquellen von Benja

Unterhalb einer spektakulären Bergkette wandern wir das Vjosa-Tal entlang und passieren dabei ursprüngliche Bergdörfer, die auch heute noch bewohnt und bewirtschaftet werden (Wanderung ca. 10 km, ca. 300 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 3 Std.). Mittagspause unterwegs, danach kurze Anfahrt zu den gleichnamigen Thermalquellen und dem Canyon von Lengarica. Optional kann man hier noch ein wenig mehr Wandern (Wanderung ca. 3 km, ca. 50 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 1 Std.), bevor ein Bad in den Quellen obligatorisch ist.

7. Tag: Weltkulturerbe Gjirokastra (UNESCO-Weltkulturerbe)

Heute fahren wir nach Gjirokastra. In der „Stadt der 1000 Stufen“ besichtigen wir die Altstadt mit der gewaltigen Festungsanlage und den zahlreichen, trutzigen Herrenhäusern aus osmanischer Zeit (Gehzeit ca. 3 Std.). Nachmittags bleibt Zeit für eigene Entdeckungen. Übernachtung in Gjirokastra.

8. Tag: Erkundung von Butrint (UNESCO-Weltkulturerbe)

Weiter geht es zum geschützten Naturmonument „Blaues Auge“, einer faszinierenden Karstquelle, und an die ionische Küste. Wir erwandern den Archäologischen Park von Butrint und lassen uns auf einer Führung die wichtigsten Bauwerke erläutern, z.B. das massive Seetor (4.Jh. v.Chr.) oder das frühchristliche Baptisterium (Wanderung ca. 6 km, ca. 200 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 2 Std.). Noch etwas weiter nördlich, an der albanischen Riviera, wartet auf uns der Ort Himara für mehrere Übernachtungen direkt am Meer.

9. Tag: Küstenwanderung bei Himara

Abgeschottet von Hochgebirgsketten liegt die albanische Riviera noch heute einsam und abgelegen. Auf einer Küstenwanderung entdecken wir die reizvolle Landschaft und können uns am weiten Blick über das Meer erfreuen (Wanderung ca. 12 km, ca. 500 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 4,5 Std.).

10. Tag: Ruhe- und Badetag am Meer

Baden im ionischen Meer, am Strand direkt vor dem Hotel oder in der näheren Umgebung. Optionale Besichtigung des alten, idyllischen Ortskerns von Himara, der ca. 200 m über dem Meeresspiegel liegt.

11. Tag: Wandern am Llogara-Pass

Nach der spektakulären Anfahrt auf den 1.000 m hohen Llogarapass durchstreifen wir bei einer Tageswanderung die urwaldähnlichen Wälder des Llogara-Nationalparks (Wanderung ca. 12 km, ca. 600 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 5 Std.). Übernachtung in Vlora.

12. Tag: Mit Besichtigungen unterwegs bis Shkodra

Von der Stadt der albanischen Unabhängigkeit geht es über die Autobahn bis Durres, die größte Hafenstadt des Landes. Nach einigen Stops und Besichtigungen (u.a. Weinprobe) erreichen wir am Nachmittag den Shkodrasee (dem größten See auf dem Balkan) und erkunden die lebendige Stadt Shkodra. Übernachtung im Zentrum von Shkodra.

13. Tag: Wandern am Tor zu den albanischen Alpen

Nach Busanfahrt erhalten wir auf einer „Königswanderung“ zwischen Boga und Razma, an alten Hirtenrouten entlang, einen Eindruck von der Wildheit der Albanischen Alpen im Norden des Landes. An der Grenze zu Montenegro und Kosovo versammeln sich zahlreiche 2.000er-Gipfel (Wanderung ca. 14 km, ca. 700 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 6 Std.). Übernachtung erneut im Zentrum von Shkodra.

14. Tag: Kruja und die Festung des Skenderbeg

Fahrt nach Kruja und Besuch der Festung des albanischen Nationalhelden Skenderbeg. Hier interessieren uns vor allem das schöne ethnographische Museum. Optional Pilgerwanderung (Wanderung ca. 2 km, ca. 500 HM auf- und abwärts, Gehzeit ca. 2 Std.) hinauf zum Heiligtum „Sari Salltik“, oder geruhsamer Nachmittag mit individuellem Stöbern auf dem alten Bazar. Zum Abschluss der Reise erwartet uns noch ein festliches Abendessen mit vielfältigen traditionellen Gerichten. Übernachtung in Kruja.

15. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen von Tirana und Rückflug nach Deutschland.

Individuelle Verlängerungsoption Ohridsee & Prespasee

1. Tag: Fahrt nach Osten zum Ohridsee und weiter nach Korca

Morgens Übernahme des Mietwagens im Hotel in Tirana. Sie fahren entlang der antiken Via Egnatia über Elbasan nach Osten zum Ohridsee. Auf der Fahrt entlang des albanischen Ohridsee-Ufers können Sie mit kleinen Abstechern und Spaziergängen das alte Fischerdorf Lin und die Königsgräber von Selca erkunden. Sie verlassen den Ohridsee und fahren weiter in die Stadt Korca, dem regionalen Zentrum im Südosten Albaniens. Hier ist Zeit für eine Stadtbesichtigung. Übernachtung in Korca.

2. Tag: Prespasee & Ohridsee mit Sveti Naum (Nordmazedonien)

Von Korca erreichen Sie nach kurzer Fahrt den albanischen Prespa-Nationalpark. Am Großen Prespasee sind Wanderungen verschiedenen Schwierigkeitsgrades möglich auf markierten Wegen (optional kann ein einheimischer Wanderführer bestellt werden). Am See werden Bootsfahrten zum Inselchen Maligrad angeboten. Nach dem Grenzübertritt nach Nordmazedonien geht es über eine spektakuläre Passstraße zurück an den Ohridsee. Nach einer Besichtigung des Kloster Sveti Naum am Seeufer geht es spät in die lebendige UNESCO-Kulturerbe-Stadt Ohrid, unseren Übernachtungsort.

3. Tag: Nationalparks in Nordmazedonien & Ohrid Stadt

Beginnen Sie den Tag mit einer mehrstündigen Wanderung im Galicica-Nationalpark oder alternativ im Jablanica-Gebirge an der nordmazedonisch-albanischen Grenze (optional kann ein einheimischer Wanderführer bestellt werden). Der Nachmittag ist dann für die einen ausführlchen Rundgang in Ohrid Stadt reserviert, eines der Highlights dieser Rundfahrt (optional kann ein einheimischer Stadtführer bestellt werden). Genießen Sie am Abend die frische Brise vom Ohridsee. Übernachtung in Ohrid.

4. Tag: Rückfahrt nach Tirana

Machen Sie noch einen kurzen Stopp an der Drin-Quelle in Struga am nördlichen Ufer des Ohridsees. Sie überqueren die Grenze nach Albanien und es geht auf der Via Egnatia zurück nach Tirana. Je nach Abflugzeit kann in Tirana Stadt noch etwas gebummelt werden. Rückgabe des Mietwagens am Flughafen Tirana.

Hinweis: Die Reise kann auch als Miettaxi-Fahrt durchgeführt werden, Preise auf Anfrage.

Enthaltene Leistungen für 2 Personen: 3 Übernachtungen mit Frühstück in familiären Mittelklassehotels, davon 1 in Korca/Albanien und 2 in Ohrid/Nordmazedonien, 4 Miettage Mietwagen Typ Skoda Fabia inkl. Zusatzversicherung für die Fahrt nach Nordmazedonien.

Unterkunft und Verpflegung

Ein zentral gelegenes Stadthotel empfängt uns für die erste Nacht in Tirana. Dann sind wir für die nächsten 3 Nächte in einem stilvollen, familiär geführten Hotel in der Altstadt von Berat untergebracht. 2 Nächte verbringen wir in einem Hotel in Permet im Vjosa-Tal und eine Nacht in familiär geführten kleinen Hotels in der Altstadt von Gjirokastra. Es geht weiter ans Ionische Meer, wo wir 3 Nächte im Strandhotel in Himara an der albanischen Riviera sowie 1 weitere Nacht im Strandhotel bei Vlorë verbringen. Es folgen 2 Nächte in einem stilvollen Stadthotel in Shkodra und die letzte Nacht in einem Hotel am Sitz des Nationalhelden Skenderbeg in Kruja. Alle Unterkünfte haben Zimmer mit eigener Dusche/WC.

Verpflegung: Frühstück wird in den Unterkünften serviert, das Abendessen (Halbpension) findet teils in den Hotels, teils in ausgewählten Restaurants statt und auch einmal im Kreis einer einheimischen Familie. Sie können in Albanien generell mit frischen, landestypischen Speisen rechnen, die internationale Standardküche hat noch kaum Einzug gehalten.

Reiseleitung

Shkelzen Alite oder andere geschulte, deutschsprachige Reiseleitung

Shkelzen Alite arbeitet bereits seit 2001 als Reiseleiter, zunächst im Nebenberuf, inzwischen hauptberuflich. Eher außergewöhnlich für einen Albaner, und ein Glücksfall für uns, leitet Shkelzen besonders gerne Wanderungen durch die Hochgebirge des Landes. Er ist auch als Deutsch-Übersetzer tätig, und Co-Autor des aktuellen Albanien-Reiseführers vom Trescher-Verlag.

Anforderungen an die Kondition: Mittel

9 Wanderungen ("genussvolles Wandern") von ca. 2 bis zu max. 6 Stunden Gehzeit mit bis zu 700 Höhenmetern je Auf- und Abstieg sowie kürzere Rundgänge und Stadterkundungen. 1 Wanderung von ca. 14 km Länge, 700 Höhenmetern und ca. 6h Gehzeit, 2 Wanderungen von ca. 12 km Länge, 600 Höhenmetern und ca. 5h Gehzeit, 2 Wanderungen von ca. 10 km Länge, 500 Höhenmetern und ca. 4h Gehzeit, 2 Wanderungen von ca. 8 km Länge, 300 Höhenmetern und ca. 3h Gehzeit, 2 Wanderungen von ca. 5 km Länge, 200 Höhenmetern und ca. 2h Gehzeit.

Trittsicherheit und eine gute körperliche Verfassung werden vorausgesetzt. In Albanien dominieren Hochgebirge mit eindrucksvollen Felskulissen und offen anstehendem Gestein. Die Wege sind meist nicht für den Wandertourismus hergerichtet, mit (kurzen) schlechten Wegabschnitten muss deshalb immer gerechnet werden. Teilweise steile Anstiege. Wer es gewohnt ist, seinen Schritt beim Wandern mit Wanderstöcken zu unterstützen, sollte dies auch in Albanien tun.



Nicht im Reisepreis enthalten

- 12x Mittagessen

Anreise

Die Flug-Anreise ist im Reisepreis inbegriffen, Abflughafen ist Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage, nach Verfügbarkeit buchbar, gegebenenfalls mit Aufpreis)

Kompensation der CO2-Emissionen Ihres Fluges

Ein atmosfair-Beitrag zum 100%igen Ausgleich der CO2-Emissionen Ihrer Fluganreise ist im Reisepreis enthalten.

www.atmosfair.com

Teilnahme-Voraussetzung

Diese Reise ist für behinderte Menschen oder Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Vertragsbedingungen

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.

Anzahlungshöhe: 20% des Reisepreises. Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn.

Veranstalter

Lupe Reisen

